Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 08. Februar 2021 um 03:51 Uhr

Nächtlicher Situationsbericht der Göttinger Autobahnpolizei / Update

Schneelage legt den Schwerverkehr lahm: Auf der A7 bei Drammetal geht garnichts mehr!

Montag 8. Februar 2021 - **Göttingen (wbn). Ausnahmesituation. Auf den Autobahnen bleibt der Schwerverkehr im Schnee stecken.**

Wie die Autobahnpolizei meldet, wird der Verkehr auf der Autobahn 7 in Richtung Süden am Autobahndreieck Drammetal auf die Autobahn 38 abgeleitet. In Verkehrsdurchsagen werden die Brummifahrer aufgefordert die Wetterlage abzuwarten.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Göttingen von heute Nacht: „Aufgrund der angespannten Situation wird zurzeit eine Vollsperrung Richtung Süden eingerichtet. Der Verkehr auf der BAB 7 Richtung Süden wird am Dreieck Drammetal auf die BAB 38 abgeleitet.

Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Der Schwerverkehr wird auch per Radiowarnmeldung aufgefordert, bei der nächsten Gelegenheit anzuhalten und die Wetterlage abzuwarten. Auch in Fahrtrichtung Nord bleibt der Schwerverkehr in der Steigungsstrecke zwischen Hedemünden und Drammetal vermehrt auf der Fahrbahn liegen. Äußerste Vorsicht ist angesagt.“

Update der Polizei Göttingen: Nach der Ableitung des Verkehrs von der BAB 7 am Dreieck Drammetal ist der Umleitung NICHT nach Hedemünden, sondern zur Anschlussstelle

Lutterberg zu folgen. Grund: Auch zwischen Hedemünden und Lutterberg ist der Verkehr durch liegengebliebenen Schwerlastverkehr auf allen drei Spuren zum Erliegen gekommen.

Derzeit ist auch in der Baustelle zwischen den Anschlussstellen Northeim/West und Nörten-Hardenberg in Richtung Süd der Verkehr zum Erliegen gekommen. An einer Lösung wird bereits gearbeitet.